

Gleiche Gehälter für alle Schulformen

Beitrag von „mellie*“ vom 19. Oktober 2011 17:00

Zitat von Silicium

Ich denke gesellschaftlicher Konsens ist, dass man das durchaus darf, wenn man seine Position entsprechend begründet.

Ich urteile im übrigen auch gar nicht so sehr über das was im Berufsleben für Anforderungen gestellt werden. Mein Hauptargument war immer noch das komplexere Studium (als Student im Hauptstudium und angefangener Zula sollte ich da zumindest Erfahrung vorweisen können) und der höhere Fachinhalt. Die Komplexität des Fachinhalts zu bewerten hat mit Sicherheit nichts damit zutun, wie lange man schon im Beruf steht, sondern lässt sich an Bildungsplänen festmachen, die für jeden zugänglich sind.

es geht hier aber nicht um bildungspläne und fachinhalte!! genau das ist es ja! es geht im lehrerberuf nicht nur um fach- bzw sachkompetenzen! es geht auch um methoden-, personal- und sozialkompetenz! es geht um PRAXIS. nicht um bloße theorie, die irgendwo steht. der alltag (egal in welcher schulart) ist nunmal nicht so wie mans im studium lernt!